

Bericht 2009

Die erste Probe im neuen Jahr begann am 7. Januar, dies war auch gleichzeitig das 20-jährige Dienstjubiläum unseres Chorleiters.

Die fristgerecht einberufene Jahreshauptversammlung am 3. Februar wurde um 19.15 Uhr durch den 1. Vorsitzenden Hermann-Josef Schlimbach eröffnet. Er konnte unter den 35 aktiven Mitgliedern unsere drei Ehrenmitglieder, 8 fördernde Mitglieder, sowie 2 Damen vom Vorstand des Damenchores begrüßen. Zudem würdigte er Artur Schmidt, der in hohem Alter immer noch als aktiver Sänger tätig ist. Wir gedachten der verstorbenen aktiven bzw. fördernden Mitglieder Peter Schlimbach, Helmut Abraham, Fred Habeth, Dr. Dieter Sondermann, Günter Elias und des kürzlich verstorbenen Theo Hofmann. Im Rückblick erwähnte der 1. Vorsitzende das zurückliegende, ereignisreiche Jahr, Sängerfahrt, Sommerfest, Jubiläumskonzert des Damenchores und das erste, komplette Jahr im HLH. Auch die Probearbeit wurde einer kritischen Betrachtung unterzogen. Eine besondere Ehrung erfuhren unsere beiden Archivare Erich Huppertz und Rainer Engelke, beide nahmen den Spitzenplatz mit 41 Probenabenden im vergangenen Jahr ein und erhielten je einen Gutschein für ein Abendessen für zwei Personen. Bei der Mitgliederwerbung konnten im zurückliegenden Jahr 29 neue fördernde Mitglieder gewonnen werden. Ein besonderer Dank galt Schriftführer Ditmar Lubahn für seine technische Begleitung, dem Damenchor und allen Vorstandsfreunden. Nicht unerwähnt blieb die Arbeit im Internet unseres Webmaster Stephan Faust. Im Ausblick sprach HJS die Probearbeit, Jahresplanung sowie Mitglieder- und Fördererwerbung an. Anschließend verlas der Protokollführer den Jahresbericht. Der 1. Geschäftsführer Axel Peters erläuterte den Geschäftsbericht für den MGV und der 2. Geschäftsführer Peter Klostermann die Betriebsausgaben (Bewirtschaftung) des HLH. Adolf Stempel in Vertretung des erkrankten Kurt Hoffmann und Helmut Möllerbernd bestätigten die von ihnen am 21. und 28. Januar durchgeführten Kassenprüfungen die einwandfreie Kassenführung. Vom 1. Vorsitzenden wurde Entlastung beantragt, diese wurde von der Versammlung bei 3 Enthaltungen erteilt. Ein Bericht der Kassenprüfer mit Änderungsvorschlägen ist als Anlage beigefügt. Als Kassenprüfer wählten wir Kurt Hoffmann und Helmut Möllerbernd bei je einer Enthaltung. Nach einer Essenspause hielt Horst Schaub die Laudatio für das MGV-Vereinsjubiläum: Klaus Röhrig und Willi Reinbold je 25 Jahre, Ernst Päßgen 40 Jahre. Sie erhielten die Ehrennadel des MGV und ein Weinpräsent. Dieter Schlimbach 40 Jahre, er erhielt die goldene Vereinsnadel und ein Weinpräsent. Heinz-Rudi Bröcher, der bereits während der Sängerfahrt im vergangenen Jahr mit der goldenen Vereinsnadel geehrt wurde, erhielt noch ein Präsent. Sängerjubiläum hatten: Artur Schmidt 40 Jahre, Heribert Stockschläder 50 Jahre und Dieter Lafontaine 54 Jahre. Die Jubilare erhielten je ein Weinpräsent. In der Jahresplanung wurden die Vorhaben (Karnevalsveranstaltung, Sommerfest, evtl., Sommerausflug, Sängerferien, Konzert im Rathausaal, Weihnachtsprogramm, Sängerfahrt 2010) angesprochen. Die genauen Termine werden allen Mitgliedern mitgeteilt. Ab 1. März wird eine neue Preisgestaltung der Verzehrkarte stattfinden. Statt wie bisher 10 Felder pro Karte werden nur noch 8 Felder zu je 1.25 € zur Verfügung stehen. Die Versammlung endete um 22.30 Uhr.

Folge 26 „Spiele am Hofe der Tollitäten“ des Karnevalstreibens im Heinrich-Lob-Haus am 11. Februar wurde von Gregor Berghausen, der an diesem Abend die Moderation übernahm, eröffnet. Im Vorprogramm erschienen die „Pänz vum

Festkomitee“, die mit 4 Tänzen erfreuten, danach das Porzer Kinderdreigestirn ohne die erkrankte Jungfrau mit Gefolge. Beide Gruppen wurden nach ihrer Darbietung mit Wurfmaterial bedacht und verabschiedet. Das nicht mehr ganz jugendfrische Poller Jugendblasorchester spielt sehr lautstark anschließend auf. Mit dem Lied „Come together“ nahmen beide Chöre auf der Bühne Aufstellung, um das Porzer Dreigestirn des Festausschusses Porzer Karneval (FAS), mit Begleitpersonen zu begrüßen. HJS hieß Prinz Rolf II (Meyer), Bauer Stefan (Ploder) und Jungfrau Meike (Amonat) willkommen und stimmte das Lied „Dat es Karneval“ an. Nach dem Chorauftreten unserer beiden Chöre unter der Leitung des Chorleiters wurde das Dreigestirn von HJS mit der Überreichung je einer Plakette geehrt. Damenchor und MGV verließen nach dem „Dreigestirnslied“ die Bühne und überließen diese dem Dreigestirn zum Tanz und der Ansprache des Prinzen. Orden erhielten HJS, Ernst Beier, Monika Senff und Heidi Nörbaß. Vor der Verabschiedung des Dreigestirns nahm der 1.Vorsitzende das Bild für unsere Sammlung in Empfang. Die Musikgruppe „Nett Colonia“, Martina Schlimbach als „Bauer sucht Frau“, das Senatsballett Blau-Wiesse-Funke mit Otto Cantz, dem Vater von Guido Cantz und als Höhepunkt Gerda und Margit Dietz als „Griet und Dröck“ in der Bütt. Mit dem Lied „Heimat“ endete der Abend gegen 22.30Uhr.

Nach langer Krankheit verstarb am 27. Februar Günter Lohmann. Er war seit 1981 aktiver Sänger im MGV und trat oft in früheren Jahren bei Konzerten als Solosänger auf.

Der 1.Vorsitzende, Hermann-Josef Schlimbach, wurde am 10. April 70 Jahre alt. Er hatte die Sängerinnen und Sänger beider Vereine eingeladen, dies am Probenabend des 15. April gebührend zu feiern. In seiner Einladung brachte er zum Ausdruck, dass er sich keine persönlichen Geschenke wünscht, sondern eine Geldspende für den Förderverein der Pestalozzi-Schule Wahn und dem Förderverein „Wir helfen afghanischen Kindern“. Außer den Chormitgliedern fanden sich noch Freunde, Förderer und Abordnungen des Ortsringes Urbach/Elsdorf im geschmückten Probesaal ein. Nachdem Ernst Beier, 2.Vorsitzender des MGV, den Jubilar und die Gäste begrüßt hatte, trugen wir unter der Leitung des Chorleiters drei Lieder vor, wobei Willi Reinbold als Solist bei dem Liedvortrag „Die zwölf Räuber“ zu hören war. Vor dem Hoch aller Anwesenden hielt Johannes Elfen die Laudatio. Hier ließ Johannes das Leben und Wirken nebst Anekdoten aus den zahlreichen Aktivitäten von Hermann-Josef Revue passieren. Nach dem Liedvortrag des Damenchores sangen wir gemeinsam noch einige Lieder. Die beiden neu gewählten Vorsitzenden des Damenchores, Lisa Lech und Margit Dietz, richteten einige Worte an HJS mit den Wünschen auf weitere gute Zusammenarbeit der beiden Chöre. Hermann-Josef bedankte sich für die überbrachten Glückwünsche, darunter ein von unserem Freund Cengiz Iyillik gemaltes Bild und lud zur Gulaschsuppe und freien Getränken ein.

Unser Mitglied Hans Dresbach verstarb am 23. April im Alter von 85 Jahren. Wir gedachten seiner während der Probe am 29. April.

Das dreitägige Sommerfest unter dem alljährlichen Motto „Bei uns ist was los“ vom 19. bis 21. Juni begann am Freitagabend um 18 Uhr auf dem neuen Schulgelände mit dem traditionellen, einstündigen Ausschank der Getränke zum halben Preis. Der

1. Vorsitzende begrüßte wie an allen drei Tagen im Namen beider Chöre die Gäste. Unter dem Motto „Wie es Euch gefällt“ spielte „Peters rollende Musikbox“ zur Unterhaltung der Gäste auf.

Der Dämmerchoppen am Samstagabend begann um 18 Uhr. Für die musikalische Unterhaltung sorgte bis 22 Uhr die durch Krankheit dezimierte Band „Otto und Co“.

Am Sonntag ab 10.30 Uhr erschienen zahlreiche Gäste zum musikalischen Frühschoppen. Außer unseren beiden Chören traten „MGV Liederkranz Refrath 1864 e.V.“, „Gemischter Chor Obernburg“, „Frauenchor Forsbach 1988 e.V.“, und der „Kammerchor Musica Vocalis 1993 e.V.“ auf. Die geplanten Auftritte der Chöre im Freien vor der Bühne fielen regelrecht ins Wasser. Die Liedvorträge der Chöre fanden deshalb in unserem Proberaum statt. Gegen 13 Uhr hellte sich das Wetter wieder auf. Die Gastchöre verließen uns bald, so auch der Chor aus Obernburg, der vor seiner Heimreise noch eine Stadtrundfahrt in Köln vorhatte.

Die weitere Unerhaltung übernahm „Peters rollende Musikbox“ bis zum Veranstaltungsende. Am Nachmittag gab es wie immer Kaffee und von Mitgliedern gespendeter Kuchen. An allen Tagen gab es Grillangebote, Reibekuchen und Getränke am Bierpavillon und Weinbrunnen. Die Veranstaltung klang gegen 18.30 Uhr aus, da alles abgebaut werden musste.

Letzte Probe am 15.07., erste Probe nach den Chorferien am 12.08.

Eine Schiffstour der Urbacher Ortsvereine startete am 21. August um 19 Uhr von der Anlegestelle Porz mit der MS FILIA RHENI der Bonner Personenschiffahrt. An dieser Abendfahrt beteiligten sich 12 Vereine mit 235 Teilnehmern. MGV und Damenchor mit insgesamt ca. 120 aktiven Sängerinnen und Sängern mit Partnern sowie fördernde Mitglieder waren die zahlreichste Gruppe. Die Fahrt ging bis Höhe Zündorf rheinaufwärts und dann bis Leverkusen abwärts und wieder zurück nach Porz, wo wir gegen Mitternacht wieder eintrafen. An Bord begrüßte Hermann-Josef Schlimbach in seiner Eigenschaft als Ortsringvorsitzender alle Teilnehmer. Ein Alleinunterhalter sorgte für gute Stimmung. Am Ende der Tour bedankten sich einige Vorstände der mitfahrenden Urbacher Vereine bei HJS für die gute Vorbereitung. Hier sei aber auch erwähnt, dass Ditmar Lubahn für unsere beiden Vereine einen erheblichen Teil zum Gelingen dieser Fahrt beigetragen hat.

Die Eheleute Lisbeth und Heinz Bliersbach feierten ihre Diamantene Hochzeit. Dies war Veranlassung, dass beide Chöre dem Jubelpaar während der Probe am 26. August, nach der Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden, mit einigen Liedern zu diesem seltenen Ereignis gratulierten. Nach Überreichung eines Bildes von der vergangenen Schiffstour und einem Blumenstrauß des Damenchores ließen wir das Paar im Schankraum bei Freibier und Schnittchen hochleben.

Am Nachmittag des 09.09. verstarb unser Sangesfreund Kurt Meyermann.

Damenchor und MGV-Urbach veranstalteten am Samstag, den 31.10.2009, im Porzer Rathaus-Saal ihr traditionelles Jahreskonzert unter dem Titel "Froh und Heiter". Mit dabei war die "Kölsch AG" des Porzer Stadtgyrnasiums unter der Leitung der auch als Solistinnen auftretenden Monika Kampmann und Ingrid Ittel-

Fernau. Am Flügel begleitete die Chöre Iris von Zahn. Die Moderation des Abends übernahm in bewährter Form Dr. Guido Schlimbach. Der 1.Vorsitzende, Hermann-Josef Schlimbach, erwähnte in seiner Begrüßungsrede besonders unseren ältesten Sangesfreund Hans Peters, der vor einigen Tagen 90 Jahre alt wurde. Zu dessen Ehre sangen wir das „Hoch“. MGV und Damenchor präsentierten einen bunten Reigen aus beliebten Chorsätzen, die zum großen Teil auch in der kölschen Mundart vorgetragen wurden (siehe beigefügtes Programm). Highlight des Damenchors waren mehrere auf Deutsch gesungene Titel der legendären Musik-Gruppe ABBA. Die Kinder-Gesangs-Gruppe "Kölsch AG" sorgte für glänzende Stimmung mit bekannten und neuen Titeln, perfekt in der Mundartsprache Kölsch vorgetragen. Das Publikum entließ uns nicht ohne mehrere Liedzugaben.

Sangesfreund Heinz Hüsen verstarb am 23.November im Alter von 81 Jahren. Er gehörte dem MGV seit 1989 als aktiver Sänger an. Wir gedachten seiner am Probenabend des 25.11. mit dem Singen eines seiner Lieblingslieder.

Der Weihnachtsmarkt mit Weihnachtsbaum Aufstellung und Schmücken fand am 27.und 28.11 in Urbach am Hospiz statt. Der MGV beteiligte sich aktiv an der Installation der Technik, Auf und- Abbau eines großen Festzeltes sowie einem Bücherbasar. Für das leibliche Wohl der Besucher war bestens gesorgt. Der Erlös aus der Veranstaltung ging an den Hospiz Förderverein Köln-Porz e.V.

Das Weihnachtssingen am vorletzten Probeabend fand am 9. Dezember im Altenzentrum Urbach statt. Gemeinsam mit dem Damenchor sangen wir die vorgesehenen Lieder, wobei wir von Udo Werner am Klavier begleitet wurden. Der 1. Vorsitzende begrüßte alle Anwesenden und Heimbewohner und trug ein weihnachtliches Gedicht vor. Isolde König brachte ebenfalls ein Gedicht zu Gehör. Hermann-Josef Schlimbach übergab einen bei der „Hutsammlung“ zusammengekommenen Betrag dem Heimleiter Albert Thönniges für den Förderverein des Altenheimes, eine CD von Dieter Hagen und eine Urkunde zur Herstellung von MGV-Reibekuchenteig für unser Sommerfest nach einem Rezept von Udo Lautenbach. Herr Thönniges bedankte sich in launigen Worten für den gespendeten Betrag, dankte für unser Erscheinen und übergab ein Weinpräsent an Hermann-Josef, Freikarten für einen Besuch im Kölner Zoo an Babrak Wassa und einen Blumenstrauß an Lisa Lech. Nach der gesanglichen Darbietung nahmen die Chormitglieder an einem kleinen Imbiss und Umtrunk teil.

Das geplante Weihnachtssingen am 12.12. im Krankenhaus Porz wurde wegen der Schweinegrippe seitens des Krankenhauses abgesagt.

Zum Ausklang des alten Jahres trafen sich beide Chöre am Probenabend des 16. Dezember um 19 Uhr im Vereinshaus.

Im Berichtszeitraum fanden 5 Vorstandssitzungen statt (05.01., 16.03., 12.05., 09.07., 28.09.).

Porz-Urbach, 31.12.2009

Herbert Schwaab
(Protokollführer)